

SPANNENDE ERLEBNISSE IM SPÄTHERBST AN DER MOSEL

Neue Ausgabe des Kulturreisemagazins "SALVE" erschienen: Tipps und Infos rund um die Römer in der Region	2
Laternenlicht und Glühweinduft	3
Eine Feuerwerk kreativer Ideen: Ferienland Cochem bietet 200 Veranstaltungen im kleinen Kreis	4
Weinproben, Wanderungen und Genuss: Events im Ferienland Bernkastel-Kues in der „kalten“ Jahreszeit	6
Dem Wasser in Trier auf der Spur: Badekultur von der Antike bis ins 20. Jahrhundert	7
Moselsteig-Wünschelrouten 2020: Das Geheimnis der „Zeller Schwarzen Katz“ und „Weingenuss rund um den Prinzenkopf und die Marienburg“	8
Herbst in der Moselregion Traben-Trarbach Kröv	9
Winter-Glühweindorf in Traben-Trarbach	10

Neue Ausgabe des Kulturreisemagazins "SALVE" erschienen: Tipps und Infos rund um die Römer in der Region

"SALVE auf den Straßen der Römer!" Bereits seit 2006 informiert das hochwertig gestaltete Magazin unter diesem Titel über das ganz besondere Erbe der Römer in unserer Region – anschaulich, informativ und mit vielen praktischen Tipps. Eine leichte Urlaubslektüre, die auch den Einheimischen viel Neues und Überraschendes verspricht. Neben einer ausführlichen Übersicht über die römischen Sehenswürdigkeiten gibt es abwechslungsreiche Reisetipps und Beiträge zu wechselnden Themen aus dem römischen Leben. Im Mittelpunkt der aktuellen Broschüre steht die Stadt Trier und ihr Aufstieg zur Kaiserresidenz. Weitere Themen sind Wellness-Oasen und Körperpflege sowie das Reisen zu römischer Zeit. Neu ist ein integrierter französischsprachiger Vierseiter.

Das Magazin "SALVE auf den Straßen der Römer" wird herausgegeben von der Mosellandtouristik GmbH in Zusammenarbeit mit der Hunsrück-Touristik GmbH, der Tourismus Zentrale Saarland GmbH, dem Office Régional du Tourisme Région Moselle Luxembourgeoise, dem Office de Tourisme Echternach – Syndicat d'Initiative et de Tourisme, dem Maison du Tourisme du Pays d'Arlon und den Stationen und Tourist-Informationen der Straßen der Römer.

Man kann das Heft herunterladen unter

<https://buchen.mosellandtouristik.de/moselland/de/broschure/list?lkPF=BROCHURE&lkRG=DO&lkID=C561A8A7-CD06-46B5-8370-38C16CBE3AC4>

Kontakt

Mosellandtouristik GmbH
Christiane Heinen
Kordelweg 1
54470 Bernkastel-Kues
heinen.c@mosellandtouristik.de
www.visitmosel.de

Bild zum Text finden Sie [hier](#)

Laternenlicht und Glühweinduft

Zur Advents- und Weihnachtszeit erstrahlt der Moselort Winingen im Lichterglanz.

In den Weinbergen sorgen Weihnachtsbäume für eine weihnachtliche Atmosphäre und an der Bundesstraße 416 leuchten "Winninger Rebenkugeln", der Marktplatz und der Weinhof werden in gewohnter Form mit beleuchteten Tannenbäumen und den Lichterketten an den Giebel geschmückt. Am 27. November laden Martina und Lothar Kröber von der Vinothek Winingen zu einer Tour durch das geschmückte Winingen ein, inklusive einer adventlichen Lesung, Besuch eines alten Weinkellers und wärmenden Glühwein. Weitere Termine sind am 4., 11. und 18. Dezember, jeweils um 18 Uhr. Der Preis beträgt 10 € pro Person. Die maximale Gruppengröße beträgt 15 Personen. Die Anmeldung erfolgt über www.vinothek-winingen.de. Weitere Veranstaltungen zur Advents- und Weihnachtszeit finden Sie unter www.sonnige-untermosel.de.

Kontakt

Tourist-Information Sonnige Untermosel

Frau Gries

Moselstraße 7

56332 Alken

Tel. 02605/ 8472736

touristik@sonnige-untermosel.de

www.sonnige-untermosel.de

Bild zum Text finden Sie [hier](#)

Eine Feuerwerk kreativer Ideen: Ferienland Cochem bietet 200 Veranstaltungen im kleinen Kreis

Das Ferienland Cochem zeigt sich in diesem Spätherbst als die vielleicht genüsslichste Zeit des Jahres – und bietet einmalige, speziell darauf zugeschnittene Erlebnisse.

Viele einzelne Anbieter von Veranstaltungen zwischen Bremm am Calmont und Moselkern haben sich für den November 2020 neue Veranstaltungen überlegt. Nun hat die Tourist-Information Ferienland Cochem speziell für den Spätherbst ein Programm zusammengestellt, das eigens auf diese Jahreszeit zugeschnitten ist - eine wahres Feuerwerk kreativer Freizeitideen. Jetzt schlägt die Stunde der überschaubaren, persönlichen Veranstaltungen im kleinen Kreis. Rund 200 sind es – und die haben es in sich!

Viele davon finden an der frischen Luft statt. So kann man sich in Cochem dem Nachtwächter auf seiner Runde durch die Altstadt anschließen oder der historischen Bürgerwehr bei einer Fackelwanderung rund um die mächtige Reichsburg. Tagsüber bietet sich die Gelegenheit, dem „Wilddieb“ über frühere Wildererpfade nach Ediger-Eller zu folgen. Die richtige Kleidung vorausgesetzt, ist der Spätherbst eine Zeit, in der Sport erst richtig Spaß macht. Damit sind nicht nur die schier endlosen Wandermöglichkeiten durch die bunte Landschaft gemeint, sondern – sogar Wassersport, wie die Kanufahrt von Ernst nach Klotten mit anschließender deftiger Mahlzeit beim Winzer beweist.

Die Einheimischen im Ferienland Cochem beweisen ihre Genussfreude unter anderem dadurch, dass sie Gaumenfreuden gern mit Anlässen verbinden, die gemeinhin als eher trocken wahrgenommen werden – etwa mit Kultur. Fluchs wird aus einer einfachen Wanderung zur gallo-römischen Tempelanlage oberhalb von Pommern und Treis-Karden eine „Weinerlebnistour“ inklusive Mahlzeit und Prosecco. Auch viele Gastronomen und Winzer haben sich für den November 2020 Neues einfallen lassen: So wird zum Beispiel in Ernst im Moselland-Museum nach der Führung schon mal gerne einen Eintopf serviert. Weiterhin gibt es hausgebackenen Kuchen nebst Kaffee aus Sammeltassen oder, beim „Feuerabend“, Leckeres vom Grill.

Wenn's doch mal schütten sollte wie aus Kübeln, bleiben immer noch einige Alternativen: Kreativ- und Bastelstunden in Klotten, eine Besichtigung der Burg Metternich in Beilstein und in Cochem ein Tag im Erlebnisbad mit Kinderland, eine spannende Führung durch den Bundesbankbunker oder eine abendliche Gasterey nach Art der Rittersleut in der Reichsburg.

Wer was wann Ende Oktober und im November offeriert, welche Gaststätten, Weingüter und Beherbergungsbetriebe geöffnet haben, verrät die neue kostenlose Spätherbstbroschüre des Ferienlands Cochem. Diese ist gedruckt als auch online unter www.ferienland-cochem.de erhältlich oder bei der Tourist-Information Ferienland Cochem, Tel. 02671/60040, info@ferienland-cochem.de bestellbar.

Kontakt

Tourist Information Ferienland Cochem

Harald Bacher

Endertplatz 1

56812 Cochem

Tel. 02671-6004-0

info@ferienland-cochem.de

www.ferienland-cochem.de

Bild zum Text finden Sie [hier](#)

Weinproben, Wanderungen und Genuss: Events im Ferienland Bernkastel-Kues in der „kalten“ Jahreszeit

Auch in der „Nebensaison“ wird es im Ferienland Bernkastel-Kues nicht langweilig. Für aktive Besucher und Urlauber stehen Wanderungen durch die Weinberge, wie auf dem Weinlehrpfad „Eidechse liebt Riesling“ oder geführte Touren durch Bernkastel-Kues, auf dem Programm. Wer lieber auf eigene Faust unterwegs ist, dem stehen zahlreiche Touren wie die Etappen auf dem Moselsteig und seinen „Wander-Seitensprüngen zur Verfügung. Hinzu kommen die über 40 Ferienland-Bernkastel-Kues Rundwanderungen wie die Burg-Olymp-Tour oder der Napoleonweg. Für Wein-Liebhaber gibt es Weinproben beim Winzer oder in urigen Straußwirtschaften. Wem der Sinn eher nach Entspannung steht, findet in den Wellness- und Spa-Hotels im Ferienland Bernkastel-Kues erstklassige Adressen. Die moderne und beliebte Moselküche können Genießer in den zahlreichen Restaurants, Hotels und Gaststätten erleben. Informationen und Tipps unter www.bernkastel.de

Kontakt

Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues

Gestade 6

54470 Bernkastel-Kues

Tel. 06531/500190

info@bernkastel.de

www.bernkastel.de

Bild zum Text finden Sie [hier](#)

Dem Wasser in Trier auf der Spur: Badekultur von der Antike bis ins 20. Jahrhundert

Die „Stadtführung Trier Teil II – von den Kaiserthermen bis zur Römerbrücke“ der ttm nimmt Gäste mit auf die Spuren der Badekultur von der Antike bis ins 20. Jahrhundert.

Entlang des Decumanus begeben sich die Teilnehmer auf die Suche nach Spuren von Wasser in der Stadt. Teilnehmer passieren dabei auch abseits der klassischen Pfade eine Auswahl von Sehenswürdigkeiten der Innenstadt. Darunter finden sich mit den Kaiserthermen, den Babarathermen und der Römerbrücke gleich drei Bauwerke, die Teil des UNESCO-Welterbes der Stadt sind. Teilnehmer durchlaufen in mehreren Stationen die Geschichte des Badewesens der Stadt Trier von den Römern bis heute. Angefangen bei den Kaiserthermen, die Einblicke in die römische Badekultur ermöglichen. Danach bieten die Thermen am Viehmarkt spannende Informationen zum Thema Wasser ebenso wie der weitere Verlauf der Tour, der sich an der ehemaligen Hauptwasserleitung der Römer orientiert. Durch den Alleengürtel, auch als grüne Lunge der Stadt bekannt, geht es weiter zur Synagoge, wo es einiges über das Mikwe und seine Bedeutung zu erfahren gibt. Bei der nächsten Station, den Babarathermen, gilt es, die Hypocausten zu bewundern und einen Einblick zu erhalten, wie in der Antike die großen Bäder beheizt wurden. Zum Abschluss geht es an die Mosel und zur Römerbrücke. Denn wenn man sich mit Triers Wasserwelt beschäftigt, darf Deutschlands älteste Brücke natürlich nicht fehlen, bevor die Tour an den Kranen und mit dem Thema „Baden in der Mosel“ endet.

Kurz und knapp:

Stadtführung Trier Teil II – von den Kaiserthermen bis zur Römerbrücke, bis 17.

Oktober jeden Samstag um 14.30 Uhr, 90 Minuten

Weitere Informationen zu allen Führungen der ttm finden Sie unter:

<https://www.trier-info.de/oeffentliche-fuehrungen-rundfahrten>

Kontakt

Trier Tourismus und Marketing GmbH

Simeonstraße 55

54290 Trier

Tel. 0651-97808-0

info@trier-info.de

www.trier-info.de

Bild zum Text finden Sie [hier](#)

Moselsteig-Wünschelrouten 2020: Das Geheimnis der „Zeller Schwarzen Katz“ und Weingenuss rund um den Prinzenkopf und die Marienburg

Jedes Jahr am ersten Wochenende im November präsentiert sich der Moselsteig noch einmal von seiner besten Seite und lädt zum Wanderevent „Wünschelrouten“ ein. In diesem Jahr gehen vom 6. bis 8. November insgesamt zehn "Wünschelrouten" an den Start. Unter fachkundiger Führung zeigen regionale Wanderexperten auf den exklusiven und individuellen Halbtags- und Tageswanderungen in netter Gesellschaft die Reize des Moselsteigs und seiner Partnerwege, den Seitensprüngen und Traumpfadern. Getreu dem Motto "Wein & Genuss" sind kulinarische Stationen fester Bestandteil aller Touren.

In der Region Zell, der Heimat der berühmten Zeller Schwarze Katz, gehen zwei Touren an den Start: Auf der Tour am 7. November steht das Wappentier im Mittelpunkt und Kultur- und Weinbotschafter Walter Hoff weiß viel Wissenswertes über Flora, Fauna und die Weinbergs arbeiten. Eine Weinprobe und moseltypische Leckereien runden die Halbtagestour ab. Die Höhepunkte der Wünschelroute „Weingenuss rund um Prinzenkopf und Marienburg“ mit Winzermeisterin und Naturerlebnisführerin Silvia Steffens-Durm sind neben einer Weinprobe und Picknick mit Flammkuchen die fantastischen Panoramablicke auf die Moselschleife und eine beeindruckende Eisenbahnarchitektur. Während der Marienburger Sattel gerade einmal 400 Meter breit ist, benötigt die Mosel über 14 Kilometer, um ihre Schleife zu beenden. Eindrucksvoll sind auch die 92 Segmentbögen, die sich auf einer Länge von 786 Metern in den Steilhang schmiegen und das längste Hangviadukt in Deutschland bilden. Anmeldung bis zum 4. November bei der Zeller Land Tourismus GmbH, Tel. +49 6542 96220, info@zellerland.de.

Kontakt

Zeller Land Tourismus GmbH
Balduinstr. 44
56856 Zell (Mosel)
Tel. 06542-96220
info@zellerand.de
www.zellerland.de

Bild zum Text finden Sie [hier](#)

Herbst in der Moselregion Traben-Trarbach Kröv

Im Herbst bezaubert die Moselregion um Traben-Trarbach mit einer bunten Farbenpracht entlang der Mosel. Während einer Wanderung durch die ruhigen Wälder auf den Seitensprüngen des Moselsteigs, einer gemütlichem Planwagenfahrt durch die Weinberge oder einer Radtour entlang der Mosel, ist die Weinregion auch im Herbst besonders zu bewundern.

Die Winzer befinden sich in der Weinlese, um ihre besten Tropfen zu ernten, es herrscht wildes Treiben im Wingert. In den gastronomischen Betrieben entlang der Mosel gibt es die ersten Federweißer mit einem guten hausgemachten Zwiebelkuchen zu genießen. Bei einer spannenden Stadt- oder Ortsführung lernt man die Destinationen aus einem anderen Blickwinkel kennen. Die Traben-Trarbacher Unterwelt zeigt sich von seiner besten Seite und erzählt viele spannende Geschichten aus dem Weinhandel und einer ehemals reichen Weinhandelsstadt. In Kröv kann man bei einer Ortsführung erfahren woher der Name „Kröver Nacktarsch“ kommt und lehrreiche Geschichten von wehrhaften Frauen und gewitzten Winzern erfahren. In Enkirch warten wöchentlich spannende Kellerführungen, interessante Spaziergänge durch die Gässchen sowie lehrreiche Weinproben auf zahlreiche Teilnehmer. Für Gäste, die nicht gern auf eigene Faust unterwegs sind, bietet die Tourist Information Traben-Trarbach im Oktober geführte E-Bike Touren an. Auch die Keller in Reil können bei einer spannenden Kellerführung entdeckt werden, während einer Ortsführung oder einer Themenführung „Auf den Spuren von Pfalzgraf und Teufel“ geben die Reiler Gästeführer und Winzer ihre Geschichten zum Besten. In allen Orten finden auch im Herbst noch geführte Weinwanderungen, Planwagenfahrten und Weinproben statt. Wer nach einem erlebnisreichen Tag noch den passenden Ausgleich sucht ist in der einzigen Therme an der Mosel genau richtig, die Moseltherme in Traben-Trarbach öffnet im Herbst (ab 12. Oktober 2020) wieder Ihre Türen für das passende Fünkchen Entspannung. Die Saunalandschaft bleibt zunächst noch geschlossen aufgrund der Corona Verordnungen, wird aber hoffentlich zeitnah ebenfalls wieder zur Verfügung stehen.

Kontakt:

Moselregion Traben-Trarbach Kröv
Julia Wichter – Marketing und Pressearbeit
Bahnstraße 22
56841 Traben-Trarbach
Tel. 06541 8184572
julia.wichter@tzv-mittelmosel.de
www.moselregion.com

Bild zum Text finden Sie [hier](#)

Winter-Glühweindorf in Traben-Trarbach

Der traditionelle Mosel-Wein-Nachts-Markt in Traben-Trarbach wird in diesem Jahr nicht wie bekannt stattfinden können, allerdings wird es ein spannendes und abwechslungsreiches Alternativprogramm geben.

Vom 20. November bis zum 3. Januar 2021 jeweils an den Wochenenden kann man im Winter-Glühweindorf den Glühwein direkt vom Winzer genießen inklusive leckererer kulinarischer Köstlichkeiten. Dazu gibt es ein buntes weihnachtliches Programm mit winterlichen (Unterwelt-) Führungen, weihnachtliche Konzerte, Kinderprogramm, Wanderungen durch verschneite Wälder und Weinberge, Fackel- und Glühweintouren, Weinproben vor dem Kamin, Sauna- und Beautyanwendungen oder romantische Spaziergänge an der winterlichen Mosel – Erlebnis und Erholung pur warten auch in der kühleren Jahreszeit in Traben-Trarbach auf Groß und Klein. Weitere Informationen unter www.traben-trarbach.de/de/winter-wein-zauber-in-traben-trarbach.html.

Kontakt:

Moselregion Traben-Trarbach Kröv
Julia Wichter – Marketing und Pressearbeit
Bahnstraße 22
56841 Traben-Trarbach
Tel. 06541 8184572
julia.wichter@tzv-mittelmosel.de
www.moselregion.com

Bild zum Text finden Sie [hier](#)